

Mittelwerte zweier unabhängiger Stichproben

POOL F6-104

Funktion

Von zwei voneinander unabhängigen Stichproben wird jeweils das arithmetische Mittel bestimmt und die F-Verteilung berechnet, um beurteilen zu können, ob der Unterschied zwischen beiden Mittelwerten statistisch signifikant ist. Die Stichproben können unterschiedlichen Umfang haben.

Der Wert von F errechnet sich aus

$$F = \frac{m_1^2}{m_2^2} ,$$

wobei m_1 bzw. m_2 jeweils die mittlere Schwankung der Stichprobe 1 bzw. 2 bedeuten.

Je nachdem, ob diese Verteilung als signifikant betrachtet wird oder nicht, wird auf verschiedenen Wegen der t-Wert berechnet.

Eingabe

Die Einzelwerte der Stichproben müssen in fortlaufenden Speicherzellen stehen und im Gleitkommaformat für 24.1 eingelesen werden. Der jeweilige Stichprobenumfang n_1 bzw. n_2 und die Adresse des ersten Wertes stehen bei $q = 29$ in der Anruf-Befehlsfolge.

Benutzte Unterprogramme

Gleitkommasystem 24.1, Eingabe 11.5, Ausgabe 12.5, Drucken 19.0,
Stichproben Statistik F6-105

Speicherbelegung

10 Spuren Hauptprogramm, 25 Spuren Unterprogramme
20 Spuren Eingabedaten